

Smarte Technologien, soziale Netzwerke, künstliche Intelligenz – Schritt halten im digitalen Zeitalter

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 14. Februar 2022 – Freitag, 18. Februar 2022
- Seminarnummer:** 22/04/071 (WbG)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Nadine Klocke, Sozialpädagogin
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Die Ausbreitung der Digitalisierung nimmt in Deutschland beständig zu und erhält immer mehr Einzug in den Lebens- und Arbeitsalltag der Bundesbürger*innen. Auf die deutsche Wirtschaft hat die Digitalisierung einen gravierenden Einfluss und birgt Chancen und Risiken für Berufssparten und Arbeitnehmer*innen. Im Alltag ermöglichen neue Medien einer breiten Masse der Bevölkerung sich schnell und ausführlich über aktuelle gesellschaftspolitische Geschehnisse zu informieren, können aber zugleich genutzt werden, um Fehlinformationen zu streuen und Menschen gezielt zu manipulieren. Smarte Technologien können im Lebensalltag unterstützen und dazu beitragen, dass Menschen unter anderem länger eigenständig wohnen können. Insbesondere ältere Generationen, die nicht mit der Technisierung aufgewachsen sind, müssen sich stetig neuen Herausforderungen stellen. Ohne Internetzugang, ohne Smartphone und ähnliches ist es heutzutage schwer am gesellschaftlichen Miteinander teilzuhaben, informiert zu bleiben und nicht „abgehängt“ zu werden. Jedoch fehlt es älteren Menschen oftmals an dem nötigen Wissen, unterstützender Anleitung oder den monetären Mitteln zur digitalen Teilhabe. Nicht nur die Politik, sondern auch die Bürger*innen im Einzelnen müssen sich den Herausforderungen der Digitalisierung stellen, sich anpassen und innovativ reagieren, um diesem Wandel standhalten zu können und ein aktives Mitglied der Gesellschaft zu bleiben.

Das Seminar soll dazu beitragen den Teilnehmenden einen Überblick über die Entwicklung der Digitalisierung und den damit einhergehenden Chancen und Gefahren zu geben. Die Teilnehmenden werden unterstützt, mit den Anforderungen der voranschreitenden Digitalisierung umzugehen.

Ziele:

- Auseinandersetzung mit dem Einfluss digitaler Technologien auf Gesellschaft und Individuen
- Wissensvermittlung über Chancen und Gefahren einer zunehmenden Digitalisierung
- Reflexion autobiografischer Erfahrungen der Teilnehmenden
- Kompetenzstärkung im Umgang mit neuen Technologien
- Reflexion und Stärkung der eigenen Medienkompetenz

Finanzierung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW und erhalten über die Landeszentrale eine Zuwendung für Seminare der politischen Bildung.

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Programmablauf:

Montag, 14. Februar 2022

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 16.00 Uhr	Nadine Klocke Begrüßung und Vorstellungsrunde <i>Plenum</i>
16.00 - 16.30	Kaffee
16.30 - 18.00 Uhr	Nadine Klocke Erläuterung des Programmablaufs und Einführung in die Thematik, Kennenlernen der Teilnehmenden <i>Einführungsvortrag, Kennenlernrunde, Erwartungsabfrage</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Nadine Klocke Was habe ich mit der Digitalisierung zu tun – individuelle Berührungspunkte <i>Partnerinterviews, Collage im Plenum</i>

Dienstag, 15. Februar 2022

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Nadine Klocke Die Geschichte der Digitalisierung – ein Überblick <i>Medienbeitrag, Kurzreferat, Austausch im Plenum</i>

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Die Digitalisierung als Chance? Die Digitalisierung als Herausforderung?
Die Digitalisierung als Gefahr? Individuelle Sichtweisen und Erfahrungen
Gruppenarbeiten
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Die Digitalisierung als Chance? Die Digitalisierung als
Herausforderung? Die Digitalisierung als Gefahr? Individuelle
Sichtweisen und Erfahrungen
Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Smarte Technologien und künstliche Intelligenz – eine Einführung
Medienbeitrag, Referat, Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 16. Februar 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Smarte Technologien und künstliche Intelligenz – Chancen,
Herausforderungen, Gefahren
Impuls, Gruppenarbeiten
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Smarte Technologien und künstliche Intelligenz – Chancen,
Herausforderungen, Gefahren
Auswertung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum

- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Smarte Technologien und künstliche Intelligenz –
Empfehlungen für den alltäglichen Gebrauch
Kurzvortrag, Austausch im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Herausforderungen, Risiken und Chancen der Digitalisierung für die
Gesellschaft und Wirtschaft
Medienimpuls, Vortrag, Diskussion im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 17. Februar 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Herausforderungen, Risiken und Chancen der Digitalisierung
für die Gesellschaft und Wirtschaft
Medienimpuls, Kurzreferat, Diskussion im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Social Media – Fluch oder Segen?
Einführungsreferat, Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee

- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Social Media unter der Lupe – Die Möglichkeiten der Manipulation
Medienbeitrag, Diskussion im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Der Umgang mit Digitalisierung im Generationenvergleich
Kurzvortrag, Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 18. Februar 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Die Digitalisierung als Chance? Die Digitalisierung als Herausforderung?
Die Digitalisierung als Gefahr? Ein Resümee
Reflexion und Diskussion im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Seminarbewertung, Aufarbeitung offener Fragen
Auswertung im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de

Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.